

# Anbauhinweise **ROCKEFELLER** C-Qualität

06/2016

## Winterweizen

📍 Region: Nordwestliches Niedersachsen / Marsch inkl. Flussmarschen

Region/Standort	Nordwestliches Niedersachsen	Marsch inkl. Flussmarschen
<b>Saatstärke</b>		
kfK/m <sup>2</sup> = 25.09. - 10.10.	270 - 290	300 - 320
keimfähige 11.10. - 20.10.	290 - 310	320 - 340
Körner/m <sup>2</sup> 21.10. - 31.10.	310 - 340	340 - 370
01.11. - 10.11.	340 - 370	370 - 400
<b>anzustr. Bestandesd.</b>	<b>500 - 550 Ähren/m<sup>2</sup></b>	<b>500 - 600 Ähren/m<sup>2</sup></b>
<b>Bemerkungen</b>	Standorteignung: Alle weizenfähigen Böden. Anbau: Keine extremen Fröhsaaten. Es ist von Vorteil wegen der Halmbrucheinstufung zu pflügen. ROCKEFELLER eignet sich aufgrund seiner guten Gesundheit bei Fusarium (Anfälligkeit: Note 4) sehr gut in Maisfruchtfolgen, auch im Mulchsaatverfahren und bei Spätsaaten.	
<b>N-Düngung</b>	Auf knapperen Standorten sollte die letzte N-Gabe im Stadium 37/39 ausgebracht werden. Beim Einsatz organischer Düngemittel bitte die N-Nachlieferung beachten. (Die 2. und/oder 3. mineralische Gabe sollte dann reduziert werden.)	
<b>1. Gabe Veg.-Beginn</b> (inkl. N <sub>min</sub> 0-30 cm)	70 - 90 kg N/ha	80 - 100 kg N/ha
<b>2. Gabe BBCH 31/32</b> (inkl. N <sub>min</sub> 30-60 cm)	60 - 80 kg N/ha	60 - 80 kg N/ha
<b>3. Gabe BBCH 49/51</b>	50 - 60 kg N/ha	50 - 60 kg N/ha
<b>Gesamtmenge</b>	<b>180 - 230 kg N/ha</b>	<b>190 - 240 kg N/ha</b>
<b>Wachstumsregler</b>	Pflanzenlänge: kurz bis mittel Lagerneigung: gering bis mittel Wachstumsreglerwirkung: mittel Wachstumsreglerbedarf: mittel	
<b>Herbizide</b>	Keine Unverträglichkeiten zugelassener Mittel bekannt.	
<b>Fungizide</b>	Gute Gesundheit bei Mehltau, Blattseptoria, Gelbrost und Braunrost. Mittlere Resistenzen gegen DTR und Halmbruch. ROCKEFELLER ist daher mit den bekannten Standards gut zu führen.	

Anmerkung: Diese Anbauinformationen sind sorgfältig erarbeitet und geben einen aktuellen Informationsstand wieder, ohne Zusicherungen darzustellen. Bitte beachten Sie auch die jahres- und schlagspezifische Entwicklung Ihres Pflanzenbestandes. Vor der Anwendung eines Pflanzenschutzmittels ist grundsätzlich die Gebrauchsanweisung des Herstellers zu beachten. Eine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Anbauhinweise wird außer für Fälle grober Fahrlässigkeit oder Vorsatzes ausgeschlossen.

Mit bester Empfehlung:



Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren regionalen Berater von KWS Getreide Axel Siebert - Vertriebsberater

Mobil: 01 73 / 2 39 41 65 E-Mail: axel.siebert@kws.com

